Pressemitteilung

Highspeed für Babenhausen - GVG baut zukunftssicheres Glasfasernetz

Babenhausen hat es geschafft: Nach der erfolgreichen Vermarktungsphase hat die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet grünes Licht für den Ausbau des reinen Glasfasernetzes gegeben. Das Kieler Unternehmen wird in der südhessischen Stadt im Landkreis Darmstadt-Dieburg Glasfaser ausbauen und legt somit den Grundstein für eine flächendeckende Versorgung in der Region.

15.12.2022, Kiel/Babenhausen. Gute Nachrichten für private Haushalte und Unternehmen in Babenhausen: die Vermarktung für das geplante Glasfasernetz war erfolgreich und dem eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet steht nichts mehr im Weg. „Wir freuen uns, dass wir die Bürgerinnen und Bürger in Babenhausen mit unserem Glasfaserangebot und den attraktiven Tarifen überzeugen konnten", freut sich GVG-Gebietsleiter Martin Pfeifer. „Wir möchten uns bei der Stadt und den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern ausdrücklich bedanken."

In der Feinplanung werden nun in Abstimmung mit der Stadtverwaltung der Standort für die beiden lokalen Technikzentrale (Points of Presence – PoPs) und der genaue Trassenverlauf festgelegt. Zudem stehen noch Hausbegehungen an, um gemeinsam mit den Eigentümerinnen und Eigentümern der jeweiligen Wohn- und Geschäftsgebäude die Zugänge für die Anschlüsse festzulegen. Die ersten Bagger werden voraussichtlich im zweiten Quartal 2023 rollen.

Weitsichtige Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger

Babenhausens Bürgermeister Dominik Stadler begrüßt den positiven Ausbauentscheid und sieht seine Stadt damit für die digitalen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte gewappnet: „Ich bin sehr froh, dass die Babenhäuserinnen und Babenhäuser das teranet-Angebot so gut angenommen haben und der Netzausbau mit reiner Glasfaser somit ermöglicht wird. Mit dieser Entscheidung wird unsere Stadt bei digitalen Themen nicht abgehängt und dies steigert langfristig die Attraktivität als Wohn-, Arbeits- und Tourismusstandort."

Last-Minute-Anschlussmöglichkeit für Spätentschlossene

Auch für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die sich bisher noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, besteht weiterhin die Möglichkeit, dies nachzuholen. Aufgrund der großen Nachfrage sind unsere Produktberaterinnen und -berater noch bis zum 30.12.2022 vor Ort aktiv. Somit können auf diese Weise noch Verträge für einen kostenfreien Hausanschlusses in Verbindung mit einem teranet-Produktvertrag realisiert werden. Danach fallen während der Planungs- und Bauphase lediglich Planungskosten in Höhe von 350 Euro an – bis zu einer Hausanschlusslänge von 15 Metern. Sobald die Bauarbeiten in der jeweiligen Straße abgeschlossen sind, kann zwar auch nachträglich ein Hausanschluss realisiert werden, die anfallenden Kosten liegen in der Regel dann allerdings deutlich höher.

Unter der Telefonnummer 0431 80649649 oder online auf teranet.de können sich Interessierte weiterhin unverbindlich zum Glasfaseranschluss beraten lassen oder direkt online einen Vertrag abschließen.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt
Verena Dittrich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099 542
Mobil: 0152 226 173 55
Mail: verena.dittrich@gvg-glasfaser.de